

# Private Autofahrer auf Linie gebracht

**Martin Weißhand**

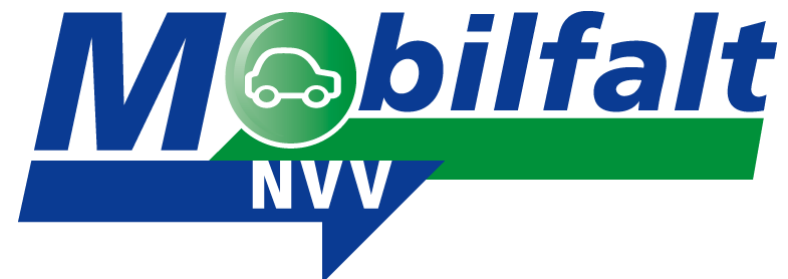
NVV, Bereich Verkehrsangebot Bus

**Mobilitätskonferenz Diez-Montabaur**

Görgeshausen, 12.03.2014



~~Mobilität~~ + ~~Vielfalt~~  
=





## Mobilfalt

- **Mobilfalt garantiert** in den „Mobilfalt-Gemeinden“ eine stündliche und tägliche Erreichbarkeit aller Ortsteile von 5 Uhr bis Mitternacht.
- **Mobilfalt bindet** die Ortsteile an den Gemeindehauptort, das Einkaufszentrum, den Bahnhof und das regionale Busnetz an.
- **Mobilfalt** bietet keine Parallelverkehre an.
- **Mobilfalt vernetzt** somit den Individualverkehr mit dem Öffentlichen Nahverkehr.
- **Mobilfalt** greift auf Verkehrsmittel zurück, die vor Ort vorhanden sind: Taxen, Busse, Bahnen und private PKW.

So entstehen vollkommen neue flexible Angebote für Nutzer und Anbieter.

# Drei Pilotregionen für die Mobilfalt



## Witzenhausen

- 15.000 Einwohner
- Im nördlichen Werra-Meißner-Kreis
- Kleinstadt, Außenstandort der Uni Kassel
- 16 Stadtteile



## Zweckverband Sontra/Nentershausen/Herleshausen

- Sontra: 7.700 Einwohner, 16 Stadtteile
- Nentershausen: 2.700 Einwohner, 6 Ortsteile
- Herleshausen: 2.900 Einwohner, 11 Ortsteile
- Im südlichen Werra-Meißner-Kreis, nördlichen Kreis Hersfeld-Rotenburg
- Ländlich geprägt



## Niederstein

- 5.200 Einwohner
- Im nördlichen Schwalm-Eder-Kreis – Umland Stadt Kassel
- Wohngemeinde im Einzugsbereich VW-Werk
- 5 Ortsteile



## Starke Partner für Mobilfalt

Die NVV-Mobilfalt ist ein Zukunftsprojekt des NVV mit dem Werra-Meißner- und Schwalm-Eder-Kreis – finanziert und unterstützt durch das Land Hessen.



### Weitere Partner im Mobilfalt-Projekt:



buena la vista



### Beteiligte Kommunen:



Nentershausen



Witzenhausen



Niedenstein  
Niedenstein



Sontra



Herleshausen



## Mobilfalt - Fahrplan als Baukasten

- Vorhandene ÖV-Linien werden mit „Mobilfalt“ auf einen Stundentakt gefüllt.
- Neue Haltestellen entstehen dort, wo notwendig
- Der Fahrplan wird im NVV-Layout als Linienfahrplan veröffentlicht

**Alle mit „M“ (für Mobilfalt) gekennzeichneten Fahrten im Fahrplan sind sowohl auf Nutzer- wie auch auf Anbieterseite bedarfsgesteuert.**



## Wie wird verrechnet

**Grundprinzip:** Kosten für Mitfahrer und Anbieter sind festgelegt. Es bedarf keiner weiteren „Verhandlung“ zwischen den Akteuren.

**Der Fahrтанbieter (privat)** bekommt 0,30 Euro pro Kilometer als Zuschuss für seine Betriebskosten.

**Der Mitfahrer** zahlt 1 Euro für die Mobilfalt-Fahrt innerhalb einer Gemeinde, d.h. zwischen zwei Gemeinden dann 2 Euro. Dieser Tarif ist Bestandteil des NVV-Tarif!

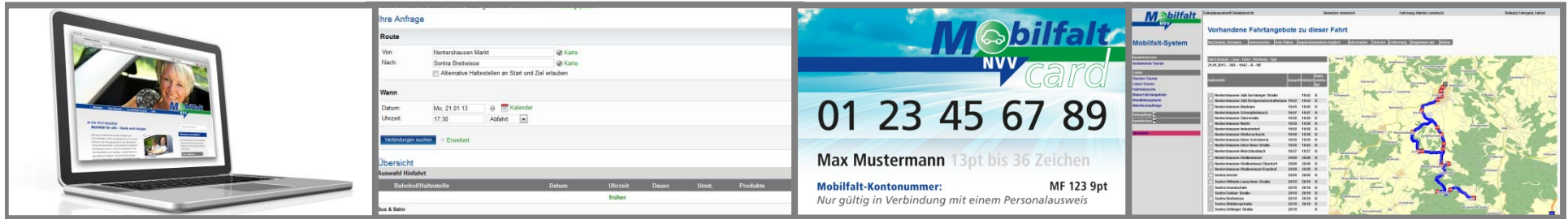
**Die Abrechnung erfolgt immer für beide Seiten bargeldlos über die Buchungssoftware.**



## Die Rolle der Taxiunternehmen bei Mobilfalt

- Taxiunternehmen sind die „Rückfallvariante“ von Mobilfalt.
- Über sie ist die garantierte Beförderung gewährleistet.
- Es bestehen Verträge mit den örtlichen Mietwagenunternehmen.
- Der NVV zahlt in der Pilotphase einen Mindestumsatz an die Taxiunternehmen, die dafür die Abdeckung in der gesamten Zeit garantieren, in der Mobilfalt angeboten wird.





## Das Buchungssystem

- Das Buchungssystem beruht auf einem bewährten Buchungssystem für AST-Buchungen und wurde um die Komponente des flexiblen Fahrplanansprechens erweitert.
- Alle wichtigen Informationen sind hier hinterlegt und mit der NVV-Fahrplanauskunft verknüpft.
- Nach der Anmeldung erhalten Nutzer und Anbieter eine MobilfaltCard und ein Mobilfalt-Konto.
- Jetzt können Fahrten gebucht oder angeboten werden.
- Natürlich ist eine Anmeldung und Buchung auch per Telefon möglich. Oder persönlich in der Mobilitätszentrale.
- Das Buchungssystem verfügt über ein Statistikmodul und somit über eine kontinuierliche Kontrolle der Entwicklungen vor Ort.



## Weitersagen! Mobilfalt braucht Unterstützer

Mobilfalt ist ein Projekt zur aktiven Selbsthilfe. Es braucht Menschen, die das System ausprobieren und nutzen.

Ein umfangreiches Marketingkonzept ist bereits umgesetzt. Es umfasste:

- Informationsveranstaltungen und -stände vor Ort
- Plakate, Infolyer etc. überall dort, wo sich die Menschen aufhalten
- Ein eigener Internetauftritt [www.mobilfalt.de](http://www.mobilfalt.de)
- Kinospots



## Viele Ansprechpartner vor Ort

Unterstützt und verstärkt werden die Informationsmaßnahmen durch Starthelfer in allen Pilotkommunen:

- Die Starthelfer werben für das Projekt in ihrem Ort
- Sie informieren und erklären das neue Angebot
- Sie wurden durch den NVV geschult und sind mit anderen Starthelfern vernetzt – damit alle informiert sind und weiterhelfen können

## Ansprechpartner für alle Fälle – die Mobilitätszentrale

In Eschwege wurde die NVV-Mobilitätszentrale für das Projekt Mobilfalt aufgebaut.

Dort findet sowohl die

- persönliche Beratung als auch
- die telefonische Buchung und Auskunft statt



## Unsere Erfahrungen seit Start:

- Wir haben **685 registrierte Nutzer** (Stand: 04.03.2014), davon **58 Fahrtanbieter** und **320 Mitfahrer**. Die restlichen Teilnehmer befinden sich noch zwischen Anmeldung und Freigabe durch einen Starthelfer.
- Die Nachfrage (d. h. Fahrtbuchungen als Fahrgast) liegt derzeit unter der Erwartung von 5 %.
- Bei ca. 600 täglich anbietbaren Fahrten ist die Chance, Anbieter und Mitfahrer auf einer Fahrt zusammenzubringen statistisch noch gering.
- Daher findet derzeit der größte Anteil (über 90 %) der durchgeführten Fahrten über die Rückfallvariante statt. Bisher sind 6,6 % der Fahrtangebote privat angeboten.
- Es gibt mehrere Anbieter, die z. B. ihre Pendlerfahrten ins System stellen, aber noch wenige Anbieter, die aktiv nach Fahrtwünschen suchen und diese dann anbieten.



## Unsere Erfahrungen seit Start:

- Nur wenn die Menschen bereit sind ihr Verhalten zu ändern kann Mobilfalt erfolgreich sein.
- Mobilfalt nutzen heißt sich Einlassen auf den Nahverkehr mit seinen Spielregeln
- Mobilfalt kann die Mobilität in der Kommune attraktiv halten und dabei weniger Verkehr erzeugen.
- Gleichzeitig bietet Mobilfalt die Chance die Attraktivität des Nahverkehrs insgesamt zu erhöhen, da mit Mobilfalt eine öffentliche Wegekette bis in die kleinste Siedlung angeboten werden kann.
- Da Mobilfalt nur mit den Menschen funktioniert, sind die nächsten Schritte für uns klar: verstärkte Marketingaktivitäten in den Pilotorten.
- Wir wollen Mobilfalt zum Erfolg führen!

**Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!**

**Weitere Infos:**

**[www.mobilfalt.de](http://www.mobilfalt.de)**

**[www.nvv.de](http://www.nvv.de)**

**[mobilfalt@nvv.de](mailto:mobilfalt@nvv.de)**





## Der Nordhessische Verbundraum

- ▶ Gegründet im Jahr 1994
- ▶ 7.000 km<sup>2</sup> Fläche - monozentrische Raumstruktur
- ▶ 1 Mio. Einwohner (EW), davon 350.000 EW im Großraum Kassel und ca. 200.000 EW innerhalb der Stadt Kassel
- ▶ Rund 8 Mio. km SPNV und ca. 26 Mio. km Busverkehr (davon ca. 11 Mio. km regional)
- ▶ 6 lokale Nahverkehrsgesellschaften
- ▶ Rund 40 Verkehrsunternehmen
- ▶ 70 Mio. Fahrgäste pro Jahr

